

Ausfüllhilfe & Anleitung zu „Musterbeschwerde-Allgemein“

An die
Magistratsabteilung 40 der Stadt Wien

_____ **1.** _____

_____ **2.** _____

Belangte Behörde: Magistratsabteilung 40 der Stadt Wien

Beschwerde

Meine Beschwerde richtet sich gegen den von der belangten Behörde erlassenen Bescheid vom **3.**, mit der Geschäftszahl **4.**.

Der angefochtene Bescheid wurde mir am **5.** zugestellt, somit ist die von mir erhobene Beschwerde rechtzeitig eingebracht.

Die Entscheidung ist aus folgenden Gründen unrichtig:

_____ **6.** _____

1.

Hier müssen Sie die **Adresse Ihres zuständigen Sozialzentrums** angeben. (Die Adresse finden Sie auch am Bescheid!)

2.

Hier müssen Sie **Ihren Namen + Ihre Adresse** angeben.

3.

Hier müssen Sie das **Datum der Ausstellung des Bescheides** angeben. (Das Datum finden Sie am Bescheid!)

4.

Hier müssen Sie die **Geschäftszahl des Bescheides** angeben. (Die Geschäftszahl [z.B. SH/2023/12345678-001] finden Sie am Bescheid!)

5.

Hier müssen Sie den **Zeitpunkt der Zustellung** angeben, also wann der Bescheid im Postkasten war bzw. wann die Hinterlegungsanzeige (Gelber Zettel) im Postkasten war.

6.

Hier müssen Sie schreiben, **WARUM** Sie mit dem Bescheid nicht einverstanden sind.

Dieser Punkt ist ganz wichtig, auch wenn Sie noch zusätzlich einen Termin bei der Sozialberatung Wien vereinbart haben!

6.

7.

Geben Sie hier Ihre **gewünschte Sprache** an, falls Sie einen Dolmetscher/ eine Dolmetscherin brauchen.

8.

Schreiben Sie hier das **heutige Datum**.

9.

Unterschreiben Sie hier.

Mein Begehren lautet daher:

Ich beantrage die Durchführung einer mündlichen Verhandlung.
Weiters beantrage ich einen Dolmetsch für die _____ **7.** _____ Sprache.
Das Verwaltungsgericht Wien möge den angefochtenen Bescheid aufheben und in der Sache selbst entscheiden, in eventu die Angelegenheit zur Erlassung eines neuen Bescheides an die MA40 zurückverweisen.

Wien, am **8.** _____
Datum

_____ **9.** _____
Unterschrift

Achtung! Weiter unten finden Sie außerdem:

- Beispiel für eine ausgefüllte Musterbeschwerde
 - Beispielbild Bescheid
 - Wichtige Hinweise

Beispiel für eine ausgefüllte Musterbeschwerde

An die

Magistratsabteilung 40 der Stadt Wien
Sozialzentrum Beatrix-Kempf-Gasse
Beatrix-Kempf-Gasse 2

Max Mustermann
Mustergasse 8/3/15
1110 Wien

Belangte Behörde: Magistratsabteilung 40 der Stadt Wien

Beschwerde

Meine Beschwerde richtet sich gegen den von der belangten Behörde erlassenen Bescheid vom 18.09.2023, mit der Geschäftszahl SH/2023/12345678-001.

Der angefochtene Bescheid wurde mir am 21.09.2023 zugestellt, somit ist die von mir erhobene Beschwerde rechtzeitig eingebracht.

Die Entscheidung ist aus folgenden Gründen unrichtig:

Mein Antrag vom 01.07.2023 wird wegen Verletzung der Mitwirkungspflicht abgewiesen.

Mit Schreiben vom 01.08.2023 wurde ich aufgefordert, bis 22.08.2023 folgende aus Sicht der Behörde unerlässliche Angaben zu machen bzw. folgende Unterlagen in Kopie zu übermitteln:

„lückenlose und ungeschwärzte Kontoauszüge all Ihrer Konten der letzten 6 Monate“

Laut Behörde wäre ich dieser Aufforderung nicht bzw. nicht zur Gänze nachgekommen.

Dem ist Folgendes entgegenzuhalten:

Am 13.08.2023 habe ich der Aufforderung der Behörde durch postalische

Beispielbild Bescheid

Frau

2.

1.

Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 40
 Soziales, Sozial- und Gesundheitsrecht
 Sozialzentrum Linke Wienzeile
 Linke Wienzeile 278
 1150 Wien
 Tel: +43 1 4000 8040
 Fax: 4000/99-15400
 post-rg1@ma40.wien.gv.at
 www.soziales.wien.at

4.

MA 40 – Sozialzentrum Linke Wienzeile -
 SH/2022/
 AntragstellerInnen:

3.

22.04.2022

wohnhaft in

ID:

Mindestsicherung, Zuerkennung

Bescheid

Sehr geehrte Antragstellerin,
sehr geehrter Antragsteller,

auf Grund einer Änderung

wird Ihnen eine Leistung zur Deckung des Lebensunterhalts und der Grundbetrag zur Deckung des Wohnbedarfs (DLU/GDW) - laut Tabelle zuerkannt.

Die Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Entbindung werden durch Übernahme der Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung erbracht, sofern Sie nicht in der gesetzlichen Krankenversicherung pflichtversichert sind oder eine Mitversicherung bei einer anderen Person möglich ist.

Die zuerkannte Leistung beträgt:

Zeitraum	Spruchpunkt DLU/GDW
01.01.2022 - 31.01.2022	EUR

Verkehrsverbindung Linie U4 Station Meidling

1/6

1.

Adresse Ihres zuständigen Sozialzentrums

2.

Ihr Name + Ihre Adresse

3.

Datum der Ausstellung des Bescheides

4.

Geschäftszahl des Bescheides
(z.B. SH/2023/12345678-001)

5.

Rechtsmittelfrist

(Zeitraum in dem die Einbringung einer Beschwerde möglich ist!)

Die Rechtsmittelbelehrung finden Sie für gewöhnlich auf der letzten Seite des Bescheides!)

Rechtsmittelbelehrung

Sie haben das Recht gegen diesen Bescheid **Beschwerde** an das Verwaltungsgericht zu erheben.

Die Beschwerde hat Folgendes zu enthalten:

- den Bescheid, gegen den sie sich richtet
- die Behörde, die den Bescheid erlassen hat
- das Begehren
- die Gründe, warum der Bescheid rechtswidrig ist
- Angaben zur Einhaltung der vierwöchigen Einbringungsfrist

5.

Die Beschwerde ist schriftlich **binnen vier Wochen ab Zustellung** bei der Behörde, die den Bescheid erlassen hat, einzubringen.

Wichtige Hinweise

- Beachten Sie, dass die Beschwerde **innerhalb von vier Wochen ab Zustellung** des Bescheides einzubringen ist.
Die Frist beginnt ab dem Tag zu laufen, an dem Sie den Bescheid erhalten haben oder Sie die Hinterlegungsanzeige in Ihrem Postkasten erhalten haben.
- Übermitteln Sie die Beschwerde **gemeinsam mit allen Beweisen** und unterschrieben **an Ihr zuständiges Sozialzentrum der MA 40**.
- Übermitteln Sie die Beschwerde am besten **per E-Mail** oder **per eingeschriebenem Brief**.
- Begründen Sie jedenfalls, **WARUM** Sie mit dem Bescheid nicht einverstanden sind und beweisen Sie Ihre Angaben, falls möglich.
(Beispiel:
*Im Bescheid wird mir im August ein Einkommen in Höhe von 1000 EUR aufgrund einer Beschäftigung bei der Firma Mustermax angerechnet.
Die Anrechnung dieses Einkommens ist unrichtig.
Ich habe im strittigen Zeitraum kein Einkommen in Höhe von 1000 EUR durch die Firma Mustermax bezogen.
Mein Arbeitsverhältnis bei der Firma Mustermax wurde mit Ende Juni 2023 beendet und die Behörde unverzüglich per Änderungsmeldung darüber informiert.
Die letzte Gehaltszahlung in Höhe von 1000 EUR wurde am 30.06. überwiesen und seither wurden keine weiteren Zahlungen durch die Firma Mustermax vorgenommen.
Beweis: Abmeldebestätigung, Kontoauszüge)*)
- Die **Beschwerdeführung ist grundsätzlich zu 100% kostenfrei**, auch wenn Sie in Folge zu Gericht geladen werden.
- Durch die Einbringung einer Beschwerde kann sich Ihre rechtliche Situation in manchen Fällen auch verschlechtern!
(Beispiel: Im Zusammenhang mit Rückforderungen oder der Verpflichtung zur Leistung von Kostenersatz könnte das Gericht die Entscheidung fällen, dass sogar eine höhere Rückforderung bzw. ein höherer Kostenersatz zulässig ist. Dagegen ist eine Verschlechterung z.B. grundsätzlich nicht bei der Beschwerdeführung gegen die Abweisung des Antrages möglich.)